

RAU

SPD Stadtratsfraktion | Rathaus | 90403 Nürnberg

An den Oberbürgermeister
der Stadt Nürnberg
Dr. Ulrich Maly
Rathaus
90403 Nürnberg

POA

OBERBÜRGERMEISTER		
24. MAI 2011		
I	1 Zur Kts.	3 Zur Stellungnahme
	2	4 Antwort vor Ab- sendung vorlegen
	6 w.V.	5 Antwort zur Unter- schrift vorlegen

Nürnberg, 24. Mai 2011
Penzkofer-Röhr/Tasdelen

Leistungsentgelt

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

die Einführung des tariflich vereinbarten Leistungsentgelts in Nürnberg (Aufteilung in Basis- und Zusatzleistungsentgelt) scheint sich bewährt zu haben – mittlerweile wurde dieses Modell auch von der Stadt München übernommen.

Positiv hervorzuheben ist insbesondere das Basisentgelt, das in Form eines einheitlichen Betrages für alle Leistungsstufen (derzeit 420 Euro) auch soziale Elemente enthält.

In Bezug auf das Zusatzleistungsentgelt, das „eigentliche“ Leistungsentgelt, herrscht bei Teilen der Beschäftigten allerdings wegen mangelnder Transparenz und Nachvollziehbarkeit der angewandten Kriterien Unzufriedenheit, teilweise wird von „Nasenprämie“ oder „Sonnenprämie“ gesprochen.

Die SPD-Fraktion stellt daher zur Behandlung im Personal- und Organisationsausschuss folgenden

Antrag

Die Verwaltung beantwortet folgende Fragen:

- Gibt es ein Raster an Kriterien für die Gewährung des Zusatzleistungsentgelts?
- Wie könnten die Kriterien ggf. transparent gemacht bzw. als Leistungsanreiz kommuniziert werden?
- Sind die vom Tarifvertrag beabsichtigten Ziele (Stärkung der Motivation und Leistungserhöhung) eingetreten?
- Wo gibt es Verbesserungsbedarf?
- Gibt es Fälle, in denen das Basisleistungsentgelt nicht gewährt wurde?

- 2 -

- Aus welchen Gründen wurde es nicht gewährt, in welchen Ausmaß war/ist dies der Fall und in welchen Dienststellen kam dies vor?
- Inwieweit werden die bisherigen Erfahrungen auf das zu gewährende Leistungsentgelt für Beamte übertragen?

Mit freundlichen Grüßen

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'Christian Vogel'.

Christian Vogel
Fraktionsvorsitzender